



Rhön-Gymnasium ist Umweltschule in Europa 2017

Das Rhön-Gymnasium Bad Neustadt zählt auch in diesem Jahr zu den 348 bayerischen Schulen, die den Titel „Umweltschule in Europa / Internationale Agenda 21-Schule“ erringen konnten.

Die Auszeichnung wurde am 29.11.2017 durch den Amtschef des Bayerischen Umweltministeriums, Dr. Christian Barth, in Wendelstein an den Projektleiter Studiendirektor Oliver Fuchs überreicht. Prämiert werden jährlich Schulen, die mindestens zwei Projekte zum Thema Umwelt und Nachhaltigkeit durchführen, dokumentieren und einer Jury präsentieren. Darüber hinaus muss eine Nachhaltigkeit auch im Schulleben verankert sein.

Dr. Christian Barth stellte im Rahmen des Festaktes heraus, dass die vorgestellten Projekte dabei gleich in mehrfacher Hinsicht wichtig sind, da sie das persönliche Engagement und die Eigeninitiative junger Menschen fördern sowie einen Beitrag zu mehr Umweltschutz im Schulalltag leisten. Zudem tragen Umweltschulen dazu bei, einen nachhaltigen, generationengerechten Lebensstil zu entwickeln. In dieser Hinsicht überzeugten die am Rhön-Gymnasium durchgeführten Aktionen zur Bekämpfung der Staudenlupine in der Rhön und die Kooperation mit der Grundschule Salz im Rahmen des Themas „Plastik vergeht nicht!“ insbesondere dadurch, dass die Schülerinnen und Schüler in die Projektentwicklung und -umsetzung mit einbezogen waren, so dass die höchste Auszeichnungsstufe mit drei Sternen verliehen wurde. (Oliver Fuchs)